

**Zeitschrift:** Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 51 (1972)  
**Heft:** 3

**Vereinsnachrichten:** Das Notwendige möglich machen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Das Notwendige möglich machen

Politik als «Kunst des Möglichen» genügt nicht. Sozialdemokraten müssen das Notwendige für die Menschen möglich machen. Es braucht dafür Einsicht in die Notwendigkeit. Das ist:

- Herausfinden, wie und wo Demokratie je Ausbeutung verdrängen kann.
- Ergünden, auf welche Art und Weise die Diktatur der einen über die andern möglichst rasch abgeschafft wird.
- Überzeugen, dass der Kampf aller gegen alle die Gemeinschaft krank macht. Die herrschenden Verhältnisse (das sind die Verhältnisse der Herrschenden) bilden den Herd der Krankheit.

Demokratischer Sozialismus ist ein geschichtliches Experiment. Sozialdemokraten nehmen Stück für Stück ihres Bildes einer neuen Wirklichkeit Schritt für Schritt voraus. Helfen Sie mit, die Schritte zu bemessen. Befördern Sie die Einsicht in die Notwendigkeit. Machen Sie mit uns zusammen das Notwendige möglich.



Das Zentralsekretariat